

Eine Einführung in die Welt der Industrie-4.0-Komponenten

Ein Workshopangebot der Modellfabrik Migration für Ihr Unternehmen

Inhalt

Der Workshop bietet die Möglichkeit, mit der Thematik des Referenzmodell Industrie 4.0 vertraut zu machen. Es wird auf die Eigenschaften von I4.0-Komponenten eingegangen und vorgestellt, was bei der Entwicklung von Systemen als I4.0-Komponente zu berücksichtigen ist. Ziel ist es, den Teilnehmern einen Überblick über die notwendigen Schlüsseltechnologien zu geben.

Schwerpunkte

- Industrie-4.0-Komponenten: Begrifflichkeiten, Komponenten, Architektur
- RAMI 4.0, Digitaler Zwilling, OPC UA und deren Bedeutung
- Verwaltungsschale als virtuelles Abbild



Anforderungen und Zeitbedarf

- ✓ Gruppengröße bis 15 Personen, Techniker, Entscheider
- ✓ normaler Raum, Beamer
- ✓ Dauer ca. 45 Minuten

In der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“ werden bundesweit Mittelstand 4.0 Kompetenzzentren, ein Kompetenzzentrum Digitales Handwerk und vier Mittelstand 4.0 Agenturen im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert. Der Förderschwerpunkt unterstützt Unternehmen beim intelligenten Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und stärkt damit ihre Wettbewerbsfähigkeit.

Ansprechpartner

Mittelstand 4.0-Kompetenzzentrum Ilmenau, Modellfabrik Migration
c/o IMMS GmbH | Ehrenbergstr. 27 | 98693 Ilmenau
Dr.-Ing. Jörg Weber | Telefon: +49 (171) 6378438 | Mail: joerg.weber@imms.de

www.imms.de/m40